

Germany-Berlin: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 158/2023 18/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Charité Universitätsmedizin Berlin

Postal address: Augustenburger Platz 1

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 13353

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentrale-vergabestelle-vol@charite.de

Internet address(es):

Main address: <https://charite.de>

Address of the buyer profile: <https://vergabeplattform.charite.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabeplattform.charite.de?tid=d764febfa36068a3275bd0e62b67ec46>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabeplattform.charite.de?tid=d764febfa36068a3275bd0e62b67ec46>

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://vergabeplattform.charite.de>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Implementierung eines Patientenportals

Reference number: AL 88/23

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Charité - Universitätsmedizin Berlin, Charitéplatz 1, 10117 Berlin beabsichtigt mit dieser Ausschreibung eine umfassende Portallösung (Patientenportal), einschließlich der notwendigen Implementierungsdienstleistungen und der Softwarewartung zu beschaffen.

Die Ausschreibung ist in zwei Phasen unterteilt. In Phase 1 erfolgt die Herbeiführung der Betriebsbereitschaft des Portals und diese Phase wird durch KHZG-Fördermittel finanziert. Nach dem Abschluss von Phase 1 mit erfolgreichem „Go live“ schließt sich Phase 2 an, die der Aufrechterhaltung des Betriebs des Portals dient.

Nähere Informationen können den auf der Vergabepattform der Charité (<https://vergabeplattform.charite.de>) zur Verfügung gestellten Unterlagen entnommen werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48100000 Industry specific software package, 72268000 Software supply services, 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE3 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Standardlos

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Anforderungskatalog / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Umsetzungskonzept / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Produktteststellung / Weighting: 25

Cost criterion - Name: Preis Implementierung bis zum 31.12.2024 / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Folgekosten p.a. ab dem 01.01.2025 / Weighting: 20

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/12/2023 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

99 * um jeweils 365

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Jahresumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre:

Der durchschnittliche Jahresumsatz mit vergleichbaren Leistungen wird wie folgt bewertet:

In den vergangenen 3 Geschäftsjahren (2020, 2021, 2022):

- Ab durchschnittlich 10 Mio. EUR netto pro Jahr = 30 Punkte
- Ab durchschnittlich 5 Mio. EUR netto pro Jahr = 20 Punkte
- Ab durchschnittlich 1 Mio. EUR netto pro Jahr = 10 Punkte
- Unter durchschnittlich 1 Mio. EUR netto pro Jahr = 0 Punkte

Der Jahresumsatz insgesamt wird nicht bewertet.

Referenzen über vergleichbare Leistungen (Projektmanagement):

Es wird die Vergleichbarkeit des Inhalts zur Thematik „Projektmanagement“ der beiden Referenzen jeweils zur ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet:

- 30 Punkte: Nach Einschätzung der Charité überdurchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich des Projektmanagements, sodass die Charité aus den Referenzangaben ersehen kann, dass der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung gut geeignet ist
- 20 Punkte: Nach Einschätzung der Charité durchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich des Projektmanagements, sodass die Charité aus den Referenzangabe ersehen kann, dass der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.
- 10 Punkt: Nach Einschätzung der Charité unterdurchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich des Projektmanagements, sodass die Charité aus den Referenzangaben lediglich ersehen kann, dass der Bieter gerade noch für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.
- 0 Punkte: Nach Einschätzung der Charité nur schwache Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich des Projektmanagements, sodass aus den Referenzangaben nicht ersichtlich ist, ob der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.

Bei diesem Eignungskriterium werden 2 Referenzen bewertet, sodass max. 60 Punkte erreicht werden können.

Referenzen über vergleichbare Leistungen (Schnittstelle Terminmanagement):

Es wird die Vergleichbarkeit des Inhalts zur Thematik „Schnittstelle Terminmanagement“ der Referenz zur ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet:

- 60 Punkte: Nach Einschätzung der Charité überdurchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich der Schnittstelle Terminmanagement, sodass die Charité aus den Referenzangaben ersehen kann, dass der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung gut geeignet ist
- 40 Punkte: Nach Einschätzung der Charité durchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich der Schnittstelle Terminmanagement, sodass die Charité aus den Referenzangabe ersehen kann, dass der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.
- 20 Punkte: Nach Einschätzung der Charité unterdurchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich der Schnittstelle Terminmanagement, sodass die Charité aus den Referenzangaben lediglich ersehen kann, dass der Bieter gerade noch für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.
- 0 Punkte: Nach Einschätzung der Charité nur schwache Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich der Schnittstelle Terminmanagement, sodass aus den Referenzangaben nicht ersichtlich ist, ob der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.

Referenzen über vergleichbare Leistungen (Implementierung der angebotenen Lösung):

Es wird die Vergleichbarkeit des Inhalts zur Thematik „Schnittstelle Terminmanagement“ der beiden Referenzen jeweils zur ausgeschriebenen Leistung wie folgt bewertet:

- 45 Punkte: Nach Einschätzung der Charité überdurchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich der der Implementierung exakt der

angebotenen Lösung, sodass die Charité aus den Referenzangaben ersehen kann, dass der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung gut geeignet ist

- 30 Punkte: Nach Einschätzung der Charité durchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich der Implementierung exakt der angebotenen Lösung, sodass die Charité aus den Referenzangaben ersehen kann, dass der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.

- 15 Punkt: Nach Einschätzung der Charité unterdurchschnittliche Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich der Implementierung exakt der angebotenen Lösung, sodass die Charité aus den Referenzangaben lediglich ersehen kann, dass der Bieter gerade noch für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.

- 0 Punkte: Nach Einschätzung der Charité nur schwache Vergleichbarkeit (Kontext, Rahmenbedingungen, Umfang, Inhalt, etc.) hinsichtlich der der Implementierung exakt der angebotenen Lösung, sodass aus den Referenzangaben nicht ersichtlich ist, ob der Bieter für eine sachgerechte allgemeine Leistungserbringung geeignet ist.

Bei diesem Eignungskriterium werden 2 Referenzen bewertet, sodass max. 90 Punkte erreicht werden können.

Beschäftigtenanzahl:

In den vergangenen 3 Jahre (2020, 2021, 2022):

- Ab durchschnittlich beschäftigte 150 Mitarbeiter = 30 Punkte
- Ab durchschnittlich beschäftigte 100 Mitarbeiter = 20 Punkte
- Ab durchschnittlich beschäftigte 50 Mitarbeiter = 10 Punkte
- Unter durchschnittlich beschäftigte 50 Mitarbeiter = 0 Punkte

Zertifizierung ISO 9001:

- Zertifizierung ISO 9001 liegt vor = 30 Punkte
- Zertifizierung ISO 9001 liegt nicht vor = 0 Punkte

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es sind folgende Optionen vorgesehen:

1. Kosten für Schulungen (Pos. 2.2 Anlage 8.2 Preisblatt)
2. Entwicklungsleistungskontingent (Pos. 2.3 Anlage 8.2 Preisblatt)
3. Kosten für Third-Level-Support des Charité-Portals außerhalb der Geschäftszeiten (Pos. 2.4 Anlage 8.2 Preisblatt).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Zertifizierung ISO 9001: Vorliegen einer DIN ISO 9001 Zertifizierung für das Qualitätsmanagement. - Gefordert ist eine bereits durchgeführte Zertifizierung nach DIN ISO 9001.
2. Schulung zur Förderung aus dem Krankenhauszukunftsfond (KHZF): Alle zukünftigen Mitglieder des Projektteams seitens des Auftragnehmers haben nachgewiesene Kenntnisse in Bezug auf das KHZG. - Die Online-Schulung (https://www.krankenhauszukunftsfonds.de/DE/ZurSchulung/zurSchulung_node.html) wurde durchgeführt.
Eine Kopie des Nachweises ist einzureichen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

3. Jahresumsätze der letzten 3 Geschäftsjahre: Gefordert ist die Angabe des Jahresumsatzes in den letzten drei Geschäftsjahren mit vergleichbaren Leistungen (2020 bis 2022).

Vergleichbare Leistungen sind:

Leistungen über die Implementierung von Patientenportallösungen oder Funktionalitäten, die ein Patientenportal gemäß KHZG FTB 2 umfassen muss.

4. Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung: Der Teilnehmer muss über eine Betriebshaftpflichtversicherung aufgrund von Personen-, Sach- und Vermögensschäden verfügen. Der Nachweis darf nicht älter als sechs Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist sein und muss die mit dem Versicherungsunternehmen vereinbarten Deckungssummen ausweisen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

zu Eignungskriterium 3: Nachzuweisen ist ein durchschnittlicher Jahresumsatz mit vergleichbaren Leistungen in Höhe von mindestens 500.000 EUR netto in den vergangenen 3 Geschäftsjahre (2020, 2021, 2022) pro Jahr.

zu Eignungskriterium 4: Im Einzelnen muss je Schadensfall folgende Mindestdeckungssumme ausgewiesen werden:

- Personenschäden mind. 3.000.000,00 EUR
- Sach- und Umweltschäden mind. 3.000.000,00 EUR
- Vermögensschaden mind. 1.000.000,00 EUR

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

5. Referenzen über vergleichbare Leistungen (Projektmanagement): Gefordert sind zwei Projektreferenzen mit vergleichbaren Leistungen unter Beachtung folgender Punkte:

- Dieselbe Referenz darf nicht mehrfach aufgeführt oder angewendet werden.
- Referenzen sind nur zulässig, wenn die betreffende, durch den Bewerber im Rahmen der Referenz erbrachte Leistung abgeschlossen ist. Der Abschluss der Leistung darf jedoch nicht länger zurückliegen als der 01.01.2020.
- Der Bewerber ist zum Führen der Referenz berechtigt.
- Je Referenz sind im Vordruck zwingend alle geforderten Informationen anzugeben, dies schließt die Ansprechperson inklusive Kontaktdaten mit ein.

Vergleichbare Leistungen sind Aufträge im Bereich Projektmanagement von großen IT-Einführungsprojekten in einer Uniklinik, einem Maximalversorger oder einem Klinikverbund.

6. Referenzen über vergleichbare Leistungen (Schnittstelle Terminmanagement): Gefordert ist eine Projektreferenz mit vergleichbaren Leistungen unter Beachtung folgender Punkte:

- Dieselbe Referenz darf mehrfach aufgeführt oder angewendet werden.
- Referenzen sind nur zulässig, wenn die betreffende, durch den Bewerber im Rahmen der Referenz erbrachte Leistung abgeschlossen ist. Der Abschluss der Leistung darf jedoch nicht länger zurückliegen als der 01.01.2020.

- Der Bewerber ist zum Führen der Referenz berechtigt.
 - Je Referenz sind im Vordruck zwingend alle geforderten Informationen anzugeben, dies schließt die Ansprechperson inklusive Kontaktdaten mit ein.
- Vergleichbare Leistungen sind Aufträge im Bereich der Anbindung eines Terminmanagements (Buchung von Terminen) über eine Schnittstelle zum führenden KIS-System SAP i.s.h. med in einem Krankenhaus.
7. Referenzen über vergleichbare Leistungen (Implementierung der angebotenen Lösung): Gefordert sind zwei Projektreferenzen über die Implementierung exakt der angebotenen Lösung, unter Beachtung folgender Punkte:
- Dieselbe Referenz darf mehrfach aufgeführt oder angewendet werden.
 - Referenzen sind nur zulässig, wenn die betreffende, durch den Bewerber im Rahmen der Referenz erbrachte Leistung abgeschlossen ist. Der Abschluss der Leistung darf jedoch nicht länger zurückliegen als der 01.01.2020.
 - Der Bewerber ist zum Führen der Referenz berechtigt.
 - Je Referenz sind im Vordruck zwingend alle geforderten Informationen anzugeben, dies schließt die Ansprechperson inklusive Kontaktdaten mit ein.
8. Beschäftigtenanzahl: Gefordert ist die Angabe der Anzahl der Beschäftigten der letzten 3 Jahre für folgende Bereiche:
- Service (User-Helpdesk)
 - Software-Entwicklung
 - Projektmanagement
 - Vertrieb/Marketing
 - Freie Mitarbeiter:innen
- Minimum level(s) of standards possibly required:
- zu Eignungskriterium 5: Nachzuweisen sind 2 Referenzen, die jeweils mindestens die nachfolgenden Kriterien erfüllen:
- Referenz über/Referenz beinhaltet umfangreiches Projektmanagement eines großen IT-Einführungsprojektes.
 - Referenzgeber ist eine Universitätsklinik, ein Maximalversorger oder ein Klinikverbund mit mind. 1.000 Betten.
- zu Eignungskriterium 6: Nachzuweisen ist mind. 1 Referenz, die mindestens die nachfolgenden Kriterien erfüllt:
- Referenz über/Referenz beinhaltet die Anbindung der angebotenen Lösung in einem Krankenhaus im Bereich des Terminmanagements (Buchung von Terminen) über eine Schnittstelle zum führenden KIS-System SAP i.s.h. med.
 - Die Referenz ist in produktiver Nutzung.
- zu Eignungskriterium 7: Nachzuweisen sind 2 Referenzen, die jeweils mindestens die nachfolgenden Kriterien erfüllen:
- Referenz über/Referenz beinhaltet die Anbindung einer Patientenportallösung in einem Universitätsklinikum, einem Maximalversorger oder einem Klinikverbund mind. Mind. 1.000 Betten.
 - Die Referenz ist in der Implementierung oder produktiver Nutzung.
- zu Eignungskriterium 8: Nachzuweisen ist ein jährlicher Durchschnitt von mindestens 50 Beschäftigten in jedem der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2020, 2021, 2022).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

siehe Vertragsbedingungen in den Vergabeunterlagen

Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/09/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 29/09/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 19/01/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf unserem Bieterportal zum Download zur Verfügung.

Eine Registrierung ist nicht erforderlich, wird jedoch empfohlen, da Sie dann über alle Änderungen informiert werden und so das Risiko der Einreichung falscher/ungenügender Unterlagen gemindert wird.

Ihre Fragen/Hinweise reichen Sie bitte ebenfalls nur über <https://vergabeplattform.charite.de> ein.

Es sind nur elektronische Angebote zugelassen.

Signatur und Zusatzsoftware werden nicht benötigt.

Bitte beachten Sie, dass die Ausschreibungsunterlagen erst ca. drei Tage nach der Weiterleitung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU auf dem Bieterportal zur Verfügung stehen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +49 30-9013/8316

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB).

Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB).

Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist.

Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist.

Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +49 30-9013/8316

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/08/2023